



BEDIENUNGSANLEITUNG

Elo Touch Solutions
I-Serie 2.0 für Android



Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung von Elo Touch Solutions, Inc. in irgendeiner Form oder auf irgendeine Weise, einschließlich, jedoch ohne Beschränkung, elektronisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder anderweitig vervielfältigt, übertragen, in einem Abfragesystem gespeichert oder in eine Sprache bzw. Computersprache übersetzt werden.

Haftungsausschluss

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten. Die Elo Touch Solutions, Inc. und ihre Tochterunternehmen (insgesamt „Elo“ genannt) geben keine Zusicherungen oder Garantien bezüglich des hier dargestellten Inhalts und schließen ausdrücklich alle indirekten Garantien der Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck aus. Elo behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung zu überarbeiten und ihren Inhalt gelegentlich zu ändern, ohne dass Elo verpflichtet ist, jemanden von derartigen Überarbeitungen oder Änderungen in Kenntnis zu setzen.

Anerkennung von Marken

Elo, Elo (Logo), Elo Touch, Elo Touch Solutions, EloView, sind Marken von Elo und ihren Tochterunternehmen.

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 1: Einführung.....	4
Abschnitt 2: Auspacken und bedienen	5
Abschnitt 3: Optionales Zubehör.....	21
Abschnitt 4: Technischer Support und Wartung.....	36
Abschnitt 5: Informationen bezüglich behördlicher Vorschriften	39
Abschnitt 6: Garantieinformationen	46

Abschnitt 1: Einführung

Produktbeschreibung

Ihr neues interaktives Beschilderungssystem der I-Serie 2.0 kombiniert die zuverlässige Leistung von Elo mit den aktuellsten Entwicklungen in puncto Touchscreen-Technologie und Displaydesign. Diese Kombination aus Funktionen und Merkmalen schafft einen natürlichen Informationsfluss zwischen einem Benutzer und dem System der I-Serie 2.0.

Dieses System der I-Serie 2.0 ist für hervorragende Anzeigeleistung mit einem Aktivmatrix-Dünnschichttransistor und einem LCD-Bildschirm ausgestattet. Funktionen und Merkmale zur Verbesserung der Systemleistung:

- Projizierter kapazitiver (PCAP-) Touchscreen
- Plug-and-Play-Kompatibilität
- Micro-HDMI-Ausgang
- LAN/WLAN/Bluetooth
- Integriertes Mikrofon und Lautsprecher sowie Audioausgabe (über einen optionalen USB-Dongle)
- Eine universelle Eingangs-/Ausgangsstiftleiste über ein optionales GPIO-Kabel

Kompatible optionale Peripheriegeräte für die I-Serie werden auf der Produktseite unter www.elotouch.com aufgelistet.

Diese Anleitung enthält detaillierte Leitlinien für die Bedienung (Abschnitte 2 und 3) und Wartung (Abschnitt 4) Ihres neuen Systems der I-Serie 2.0.

Abschnitt 2: Auspacken und bedienen

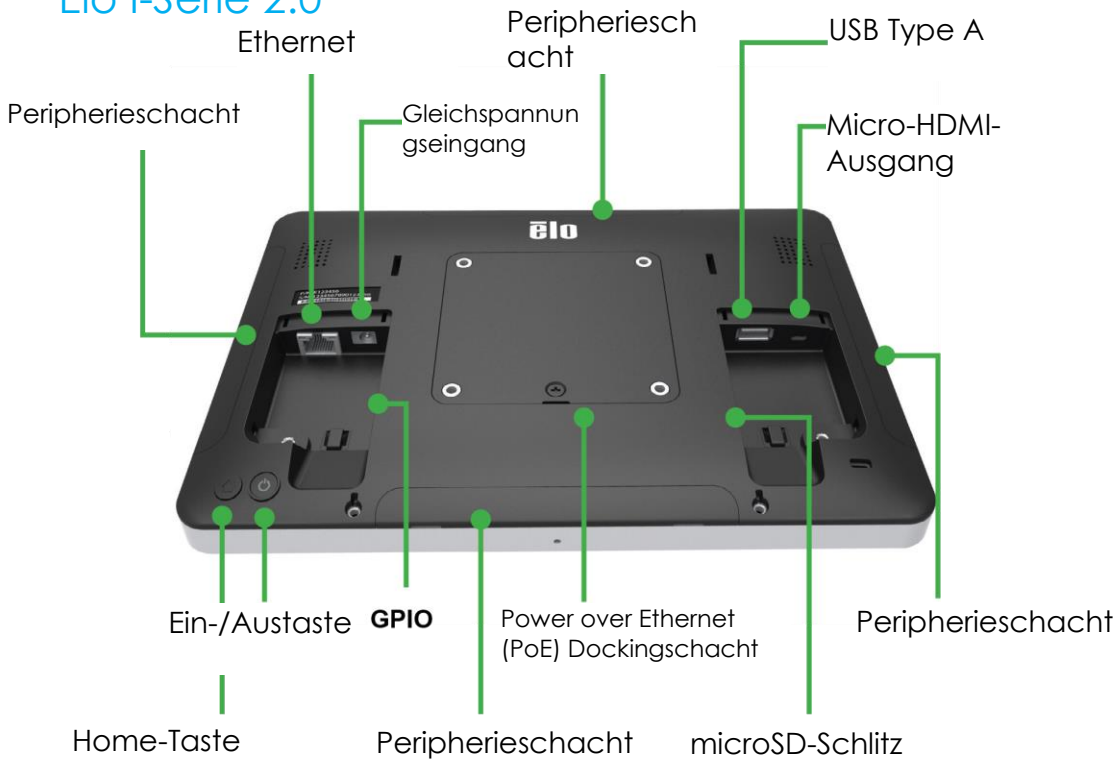
Lieferumfang

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit:

- I-Serie-2.0-System
- Anleitung für schnelle Installation
- Power Brick
- Netzleitung für Nordamerika
- Netzleitung für Europa
- Zwei (2) Schrauben

Zugang zu den Anschlüssen erhalten Sie durch Entfernung der Kabelsicherheitsabdeckung von der Rückseite des Systems der I-Serie 2.0.

Elo I-Serie 2.0



Hinweis: seitliche Peripherie, Micro-HDMI-Ausgang, Mikrofon und Webcam sind bei SKUs von I-Serie Value nicht verfügbar

Kioskmodus/veraltetes Betriebssystem



- Android-Navigation, Statusleiste und Gerätetasten deaktiviert
- EloView pflegt eine App oder eine Webseite im Vordergrund
- Systemeblendungen deaktiviert
- Integrierte Peripherieunterstützung
- Sicherheitsaktualisierungen

Inhaltsversand/wiedergabe



- Android-Apps und -Webseiten (Online/HTML-Sets) in eine Bibliothek hochladen
- Apps extern und lautlos auf Feldgeräten installieren
- Apps müssen zur Ausführung auf der Elo-Plattform nicht erneut erstellt werden

Geräteverwaltung



- Siehe Verbindungsstatus, Bildschirmaufnahme, Geräteparameter
- Verschiedene Geräteeinstellungen konfigurieren; extern neu starten und Daten zurücksetzen
- Over-The-Air- (OTA) Aktualisierungen extern und lautlos liefern

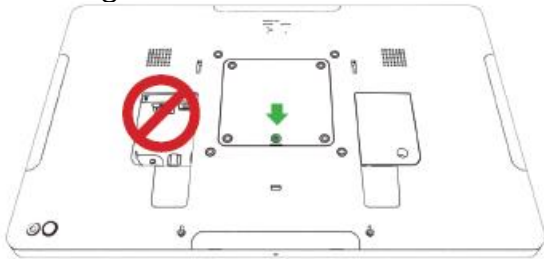
Automatisierte Bereitstellung



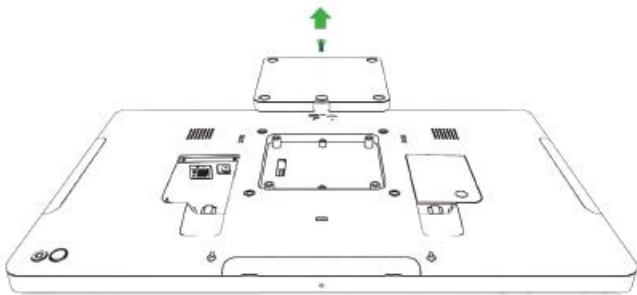
- Gerät ruft bei erstmaliger Inbetriebnahme den Startbildschirm auf, um Anweisungen zu erhalten
- App zum automatischen Herunterladen, Installieren und Wiedergeben bei Geräteverbindung einrichten
- Kann zur Einrichtung des Geräteverwaltungs- oder Inhaltsagenten eines Drittanbieters verwendet werden

Power-over-Ethernet-Modul von Elo mit I-Serie 2.0 (PoE) installieren

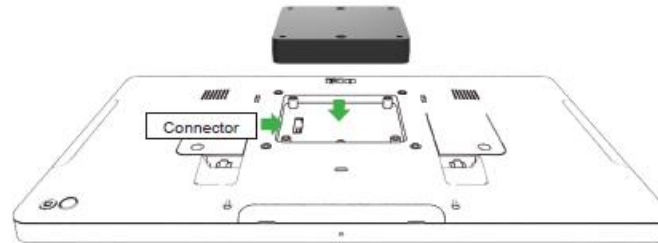
1. Vor Installation des PoE-Adapters ALLE Ethernet- und Stromkabel vom Gerät abziehen. Wenn der Adapter installiert wird, während eines dieser Kabel angeschlossen ist, wird das Gerät beschädigt.



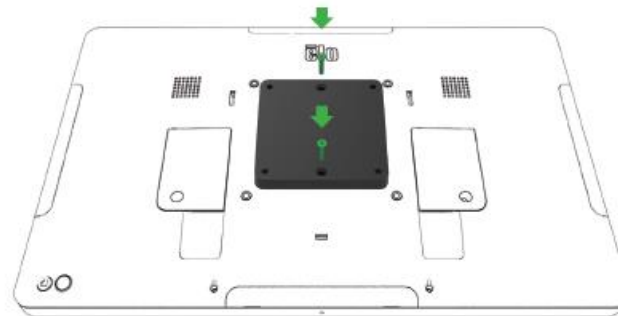
2. Schraube entfernen, dann Abdeckung anheben.



3. Stecken Sie den Power-over-Ethernet- (PoE) Adapter in die Vertiefung. Achten Sie darauf, dass die Unterseite des Adapters am Anschluss an der Rückseite der I-Serie 2.0 ausgerichtet ist.

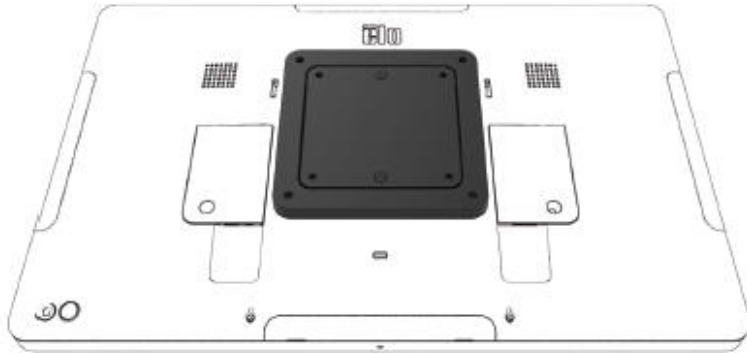


4. Adapter an der I-Serie 2.0 mit zwei M3x16-Schrauben (mitgeliefert) sichern.

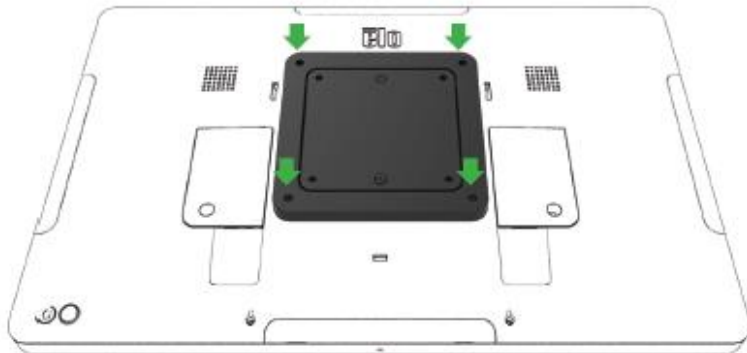


PoE-optionalen Abstandhalter installieren

Installieren Sie den mitgelieferten optionalen Abstandhalter bei Verwendung der VESA-Halterung (100 x 100 mm). Platzieren Sie ihn über dem Adapter, bevor Sie die VESA-Halterung ergänzen.



Bringen Sie die VESA-Halterung (nicht mitgeliefert) mit Schrauben an, die lang genug sind, um durch den Adapter hindurch in den Gewindelöchern der VESA-Halterung der I-Serie 2.0 zu greifen. Elo empfiehlt Schrauben (M4x16mm). Die exakte Schraubenlänge hängt von der Dicke der VESA-Halterung ab.



PoE-Quelle muss UL- / CUL-gelistet sein und eine Markierung aufweisen, die anzeigt, dass es sich um ein zugelassenes Gerät handelt. PoE-Quelle muss mit Standard PoE+ (802.3at Type 2) konform sein

Warnung: Bei Verwendung von PoE dürfen Sie das Ethernet-Kabel nicht vor Verbindung des PoE-Moduls anschließen.

Wandmontageoption: Bringen Sie die I-Serie 2.0 bei installiertem PoE mit einer Standard-VESA-Halterung an der Wand an.

Stromversorgung

Wenn das System erstmalig mit Gleichspannung versorgt wird, schaltet sich das System automatisch ein.

Halten Sie die Ein-/Austaste bei eingeschaltetem System gedrückt, wenn Sie den Abschalloptionsbildschirm einblenden möchten.

Falls das System abstürzt und nicht reagiert, halten Sie die Ein-/Austaste gedrückt, bis sich das System abschaltet. Falls sich das System über die Ein-/Austaste nicht abschalten lässt, muss das System durch Ziehen des Netzsteckers aus der Steckdose abgeschaltet werden.

Die Ein-/Austaste der I-Serie 2.0 von Elo verfügt über eine LED, die den Betriebsstatus des Systems wie folgt anzeigt:

Betriebsstatus	LED-Status
AUS (von Stromversorgung getrennt)	Aus
AUS (an Stromversorgung angeschlossen)	Rot (leuchtet)
RUHEZUSTAND	Weiß (blinkt)
EIN	Weiß (leuchtet)

Das System verbraucht in den Modi RUHEZUSTAND und AUS sehr wenig Energie. Für detaillierte Spezifikationen des Stromverbrauchs beziehen Sie sich bitte auf die technischen Daten, die auf der Elo-Website unter www.elotouch.com verfügbar sind.

Reaktivieren Sie das System aus dem Ruhezustand/Bereitschaftsmodus, indem Sie die Ein-/Austaste einmal drücken. Wenn sich das System im Ruhezustand befindet, wird es durch Berührung des Bildschirms aufgeweckt.

Wenn das System voraussichtlich längere Zeit nicht benutzt wird, sollten Sie Ihre Elo I-Serie 2.0 zum Energiesparen ausschalten.

Die nachstehende Tabelle mit Stromversorgungsangaben listet die maximale Spannung, die Frequenz und den elektrischen Strom des Systems auf:

Produkt	Spannungsbereich bei Betrieb	Frequenzbereich bei Betrieb	Betriebsstrom
10,1 in	100 – 240 V Wechselspannung	50 – 60 Hz	1,8A
15,6in	100 – 240 V Wechselspannung	50 – 60 Hz	2,0A
21,5in	100 – 240 V Wechselspannung	50 – 60 Hz	2,5A

Betriebssystem

System kommt mit Android 7.1 vorgeladen.

Touchtechnologie

Die I-Serie 2.0 nutzt projizierte kapazitive Touchscreens, es können 10 Berührungen gleichzeitig registriert werden.

Gestenarten

Zweifache Berührungsgesten und ihre Funktionen:

Wischen – Das Ziehen eines Fingers über den Bildschirm.

Mit der Wischfunktion können Sie durch Bilder blättern oder Symbole verschieben.

Zoom durch Auf- und Zuziehen – Vergrößert/verkleinert ein Bild.

- Legen Sie zwei Finger auf den Bildschirm und ziehen Sie sie zusammen, um den Bildschirminhalt zu verkleinern. Ziehen Sie Ihre Finger auseinander, um den Bildschirminhalt zu vergrößern.



Vor Zoom



Nach Zoom

Video

Bei der systemeigenen Auflösung eines LCD-Bildschirms handelt es sich um seine in Pixeln gemessene Breite und Höhe.

In fast allen Fällen sieht ein auf einem LCD-Monitor angezeigtes Bild am besten aus, wenn die Auflösung Ihres Bildes der systemeigenen Auflösung des LCD-Bildschirms entspricht.

10,1 Zoll arbeitet bei 1280 x 800, 15,6 Zoll und 21,5 Zoll arbeiten bei 1920 x 1080.

Audio

Kopfhörerausgang und Audioeingang werden über den USB-Anschluss mit einem Dongle (Vantec NBA-120U oder dergleichen) unterstützt.

WLAN + Bluetooth

Die folgenden Protokolle werden bei WLAN und Bluetooth unterstützt:

- Bluetooth 4.1+ BLE, A2DP/ HID (Tastatur/Maus)/Barcodescanner-Unterstützung
- IEEE 802.11b/g/n/ac; WEP/WPA/WPA2-fähig

Dynamic Frequency Selection


Dynamic Frequency Selection ist bei 5-GHz-WLAN-Kanälen verfügbar.

Die folgenden Kanäle werden unterstützt.

Kanal 52, 56, 60, 64, 100, 104, 108, 112, 116, 120, 124, 128, 132, 136, 140, 144

Zur Aktivierung von DFS- (Dynamic Frequency Selection) Kanälen stehen zwei Methoden zur Auswahl:

Vom Gerät:

- Android-Einstellungen aufrufen
- WLAN aktivieren
- Auf Zahnrad-Symbol  klicken
- DFS-Schalter aktivieren

HDMI-Ausgang

I-Serie 2.0 ist mit einem Micro-HDMI-Anschluss ausgestattet, der einen zweiten Monitor mit HDMI-Eingang (1920 x 1080 bei 60) unterstützen kann. Bei Verwendung eines Elo-Touchmonitors als sekundäres Display können Sie die Berührungsteuerung aktivieren, indem Sie ein USB-Kabel am USB-Type-A-Anschluss der I-Serie 3.0 anschließen.

Hinweis: Diese Funktion ist bei Value SKUs nicht verfügbar.

Unterstützung der Allzweckeingabe/-ausgabe (GPIO)

Die I-Serie 2.0 unterstützt eine Allzweckeingabe/-ausgabe (GPIO), die unter folgenden Bedingungen genutzt werden kann:

- Max. elektrischer Strom: 200 mA
- Es gibt zwei Eingänge und einen Ausgang.

Pin 1 → 5-Volt-Ausgabeverbindung

Pin 2 → Eingangsverbindung 1

Pin 3 → Eingangsverbindung 2

Die Kontaktstifte 4 und 5 sind geerdet.

Elo verfügt über ein optionales GPIO-Kabel (Bestell-Nr. E086398) zur Erweiterung dieses GPIO-Anschlusses, damit Benutzer ihre eigenen Peripheriegeräte problemlos anschließen können.

Ein Schaltkreis als Beispiel

G-Sensor

Alle Geräte der I-Serie 2.0 sind mit einem G-Sensor ausgestattet und drehen das Video basierend auf der Geräteausrichtung.

Power over Ethernet (PoE, Elo-Bestellnummer: E615169)

Die Geräte der I-Serie 2.0 unterstützen Elo-Peripherie für Power over Ethernet (PoE). Bei Verbindung können Sie bestimmte Elemente über einen dynamischen Energiemanager aktivieren oder deaktivieren.

Hinweis: Wenn PoE verbunden ist, werden zur Maximierung verfügbarer Funktionen bestimmte Funktionen und Merkmale deaktiviert.

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, was mit PoE verfügbar sein wird:

	10.1 Value mit PoE	15.6 Value mit PoE	10.1 Standard mit PoE	15.6 Standard mit PoE	21.5 Standard mit PoE
microSD-Karte	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Nicht verfügbar
WLAN	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar
Bluetooth	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar
Kamera	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Nicht verfügbar
Bedienung durch Berührung	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar
Audio	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar
Ethernet	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar
USB-Peripherieanschlüsse	0	0	1 Port vom Nutzer wählbar**	1 Port vom Nutzer wählbar**	1 Port vom Nutzer wählbar**
USB 3.0 Type A	0	0	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar
HDMI-Ausgang	/	/	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar
GPIO	Verfügbar	Verfügbar	Verfügbar***	Verfügbar***	Verfügbar***

* Audio – bei Aktivierung wird die Lautstärke auf 50 % beschränkt




** USB-Peripherieanschlüsse – 1 seitlicher Peripherieanschluss kann aktiviert werden

*** Der 5-V-Stromversorgungsstift ist bei Verwendung von PoE deaktiviert

Hinweis: Bei Verwendung von PoE mit der I-Serie 2.0 mit 21,5 ist die Helligkeit auf 70 % begrenzt.

Global Positioning Satellite (GPS)

Die I-Serie 2.0 unterstützt GPS-Funktion via Software, über die der Nutzer die Koordinaten des Längen- und Breitengrads zur Lokalisierung des spezifischen Gerätes eingeben kann. Dadurch funktioniert GPS sogar im Innenbereich. Rufen Sie in Ihrem EloView-Cloud-Konto den Bearbeitungsmodus unter Details auf und die GPS-Option wird zugänglich.

Details	Software	Settings	Whitelist
Device Name	Device Name 		
Site Name	Name		
Device Model Name			
Site Contact	First	Last	
	Phone Number		
Address	Street Address		
	United States 		
	City		
	California 	Zip	
GPS Co-ordinate	Latitude	Longitude	

Einzelheiten zur Nutzung dieser Funktion finden Sie in den App-Hinweisen unter www.eloview.com.

USB-Steuerung

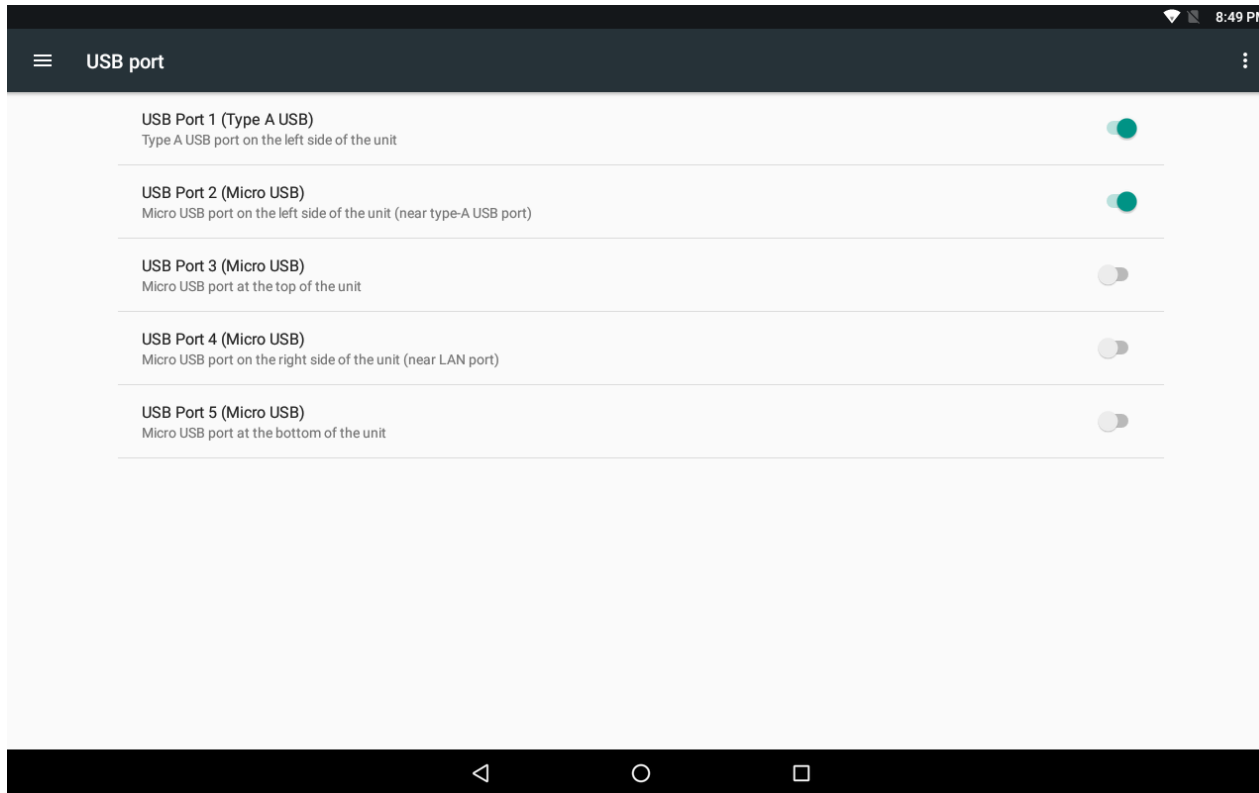
Die I-Serie 2.0 bietet Kontrolle über jeden einzelnen USB-Anschluss. Jeder spezifische USB-Anschluss kann aktiviert oder deaktiviert werden.

Über EloView:

Wählen Sie den Anschluss, den Sie aktivieren oder deaktivieren möchten. Wenn das Schloss grün ist, ist der USB-Anschluss aktiviert. Wenn das Schloss rot ist, ist der Anschluss deaktiviert.

The screenshot displays the EloView web interface for an I-Series 2.0 device. At the top, the 'elo VIEW' logo is on the left, and navigation links for 'Dev Zone', 'About', and 'Support' are on the right. Below this, a secondary navigation bar includes 'Dashboard', 'Devices', 'Content', 'Activity', and 'Account'. The main content area shows a breadcrumb trail '< iser2' and a set of tabs: 'Details', 'Software', 'Settings', 'Whitelist', 'Reboot Timer', and 'Hardware'. The 'Hardware' tab is selected. Below the tabs, the device name 'I-Series 2.0' is shown on the left, and an 'EDIT' button is on the right. The central part of the interface features a top-down diagram of the device's rear panel with five USB ports labeled USB 01 through USB 05. Each port has a green padlock icon next to it, indicating that all USB ports are currently active. A dark blue horizontal bar is located at the bottom of the interface area.

Über Android-Einstellungen → USB-Anschluss:



Android-Debug-Bridge- (ADB) Steuerung

Die I-Serie 2.0 unterstützt Debugging über WLAN/Ethernet oder den USB-Type-A-Anschluss.

Rufen Sie die Android Settings (Android-Einstellungen) → Android Tablet (Android-Tablet) → tippen Sie zum Aufrufen des Entwicklermodus 7-mal auf die Versionsnummer. Kehren Sie zu den Einstellungen zurück und Sie sehen „Developer Options (Entwickleroptionen)“. Aktivieren Sie von hier aus die Option namens „USB debugging (USB-Debugging)“.

Stellen Sie zur Verbindung über WLAN sicher, dass Ihre I-Serie 2.0 online und nicht hinter einer Firewall ist. Machen Sie die IP-Adresse ausfindig (durch Aufrufen von Settings (Einstellungen) → About Phone (Über das Telefon) → Status → IP Address (IP-Adresse)). Stellen Sie an Ihrem Hostcomputer über den Befehl `adb connect <IP address (IP-Adresse)>` her, damit Sie ADB-Aktionen durchführen können.

Zur Verbindung über Ethernet rufen Sie den Developer Mode (Entwicklermodus) auf und aktivieren die Option „Ethernet debugging with static IP (Ethernet-Debugging mit statischer IP)“. Schließen Sie das Ethernet-Kabel an und führen Sie zur Herstellung einer Verbindung mit dem Gerät den Befehl `adb connect 192.168.1.5` aus.

Führen Sie zur Verbindung über den USB-Type-A-Anschluss folgende Schritte durch:

- Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel (Type A) nicht mit der I-Serie 2.0 verbunden ist.
- Rufen Sie über die Einstellungen Developer Options (Entwickleroptionen) auf
- Schalten Sie die Option „Enable USB Debugging (USB-Debugging aktivieren)“ ein
- Schalten Sie die Option „Switch USB to device mode (USB auf Gerätemodus umschalten)“ ein.

Beachten Sie, dass durch Aktivierung dieser Option die Kommunikation zwischen den USB-Peripherieanschlüssen getrennt wird.

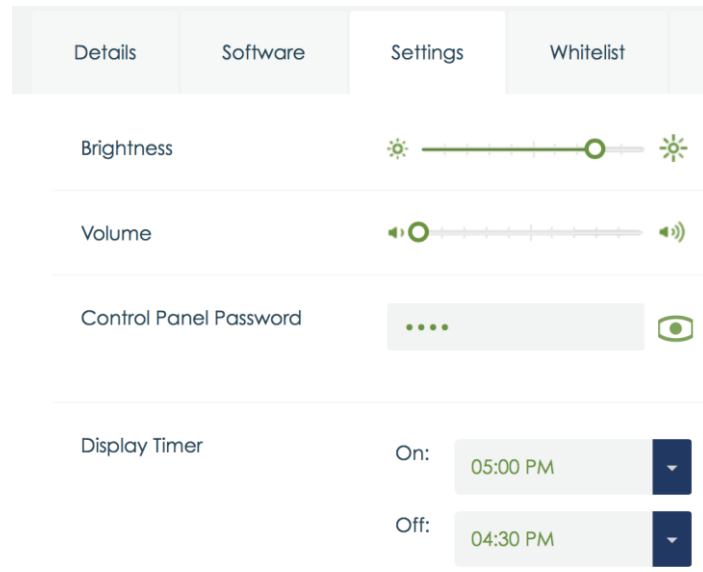
- Schließen Sie das USB-Kabel an den USB-Type-A-Anschluss an.
- Geben Sie am Host-PC „adb devices“ ein, um zu prüfen, ob die Seriennummer der I-Serie 2.0 angezeigt wird. Falls Sie angezeigt wird, haben Sie erfolgreich eine Verbindung hergestellt.

Hinweis: Bei Verbindung mit ADB über den USB-Anschluss werden alle externen USB-Anschlüsse deaktiviert.

Intelligente Helligkeitssteuerung

Zur Verlängerung der Lebensdauer des Bildschirms integriert Elo intelligente Helligkeitssteuerung zur Deaktivierung der Hintergrundbeleuchtung bei Nichtbenutzung des Systems.

Diese Funktion kann vollständig über Ihr EloView-Konto gesteuert werden. Navigieren Sie zum Register Settings (Einstellungen) und verwenden Sie die Auswahlmensüs zum Display Timer (Anzeigetimer).



Diese Funktion ist standardmäßig eingeschaltet und schaltet die Hintergrundbeleuchtung zwischen 00:00 und 6:00 Uhr aus.

Secure-Digital-Karte (SD-Karte)

Die I-Serie 2.0 unterstützt SD-Karten bis 128 GB.

Kamera und Mikrofon (nur bei Standardmodellen)

Die I-Serie 2.0 hat ein integriertes Mikrofon an der Unterseite des Gerätes bei Betrachtung im Querformat.

Außerdem befindet sich eine integrierte Kamera nahe der Oberseite des Gerätes bei Betrachtung im Querformat.

Die Kamera unterstützt bis 1080p bei 30 Hz, automatische Bildsteuerung, automatische Beleuchtung, automatischen Weißabgleich und automatische Verstärkungsregelung.

Abschnitt 3: Optionales Zubehör

Near-Field-Communication- (NFC) Funktion (Elo-Bestellnummer: [E001004](#))

Es werden die folgenden NFC-Protokolle unterstützt:

- ISO-14443-A
- ISO-14443-B

Schnittstellen

- Die Schnittstellen RS-232 and USB 2.0 können mit Hilfe entsprechender Kabel verwendet werden.
- USB-2.0-konforme Schnittstelle, zur Unterstützung von USB HID konfigurierbar: Tastatur oder virtueller USB-COM-Anschluss.
- RS-232-Baudrate für Datenausgabe bis zu 115,2 Kbit/s.

Zahlungsanwendungen

- American Express ExpressPay
- Discover ZIP
- MasterCard PayPass/MCHIP
- Visa MSD/qVSDC
- Google Wallet
- Softcard

MIFARE-Anwendungen

- Lesen/Beschreiben der MIFARE-Karten Plus/Classic/Ultralight/DESFire
- Unterstützt höhere MIFARE-Baudrate bis 424 KHz

Barcodescanner-Funktion 1D (Elo-Teilenummer: [E093433](#))

- Integrierter Näherungsmelder zur Aktivierung des Barcodescanners.
- Hervorragende Scanleistung von bis zu 270 Scans pro Sekunde.

Folgendes sind die werkseitigen Standardeinstellungen:

Elemente	Standardeinstellung
Schnittstelle	HID USB
Sprache (Tastatur)	English (Englisch)
Lesemodus	Gute Ablesung
Schlusszeichen	CR
RS232-Baudrate	9600
Datenbits	8 bit
Stoppbits	1 Stoppbit
Parität	Ohne
Code-ID	Aus
Genauigkeit	1-mal lesen
Externe Tastatur emulieren	Deaktivieren
ID-Symbologien aktivieren	
UPC-A, UPC-E, ENA8, CODE39, CODE93, CODABAR, CODE128, MSI/Plessey, CODE32, CODE11, TELEPEN, GS1 DataBar Omnidirectional, GS1 DataBar Limited, GS1 DataBar Expanded Interleaved 2 of 5, Industrial 2 of 5, Matrix 2 of 5	

Barcodescanner-Funktion 2D (Elo-Teilenummer: [E926356](#))

Laden Sie zur Anpassung von BCR die EZconfig-Anwendung von Honeywell auf einen Windows-PC herunter. Von hier aus können alle Einstellungen für BCR geändert werden. Die Tools können [hier](#) durch Auswahl des Software-Registers heruntergeladen werden. Integrierter Näherungsmelder zur Aktivierung des 2D-Barcodescanners.

Der Elo-Barcodescanner ist zur Nutzung im Standardmodus bereit. Der Scannerstandardmodus ist:

- Virtueller USB-COM-Port
- Präsentationsmodus (immer eingeschaltet)
- Signalton bei Scan
- Zum Lesen der gebräuchlichsten Codes einrichten.

USB-Tastaturmodus



USB-HID-Modus



Bitte beachten: USB-Tastaturmodus fügt automatisch ein CR- (Wagenrücklauf) Suffix hinzu.

Sie können den Scanner auf den Standardkonfigurationsmodus (virtueller USB-COM-Anschluss) zurücksetzen, indem Sie den nachstehenden Barcode scannen:



Für zusätzliche Einstellungen und Konfigurationen besuchen Sie bitte die Produktseite unter www.elotouch.com

Funktionsumfang des Magnetstreifen-Lesegeräts (Elo-Bestellnummer: [E001002](#))

Standardeinstellungen beinhalten:

Das Magnetstreifen-Lesegerät kann im Tastaturmodus bedient werden.

Kann 3 Spuren lesen.

Sicherheitsstufe und Verschlüsselungsfunktion: AUS

Anweisungen zum Wechseln von der Tastaturemulation zu ASCII-Daten:

Führen Sie folgende Anweisungen zur Verbindung des MSR mit einem Windows-PC durch.

Laden Sie die Demo USB Swipe and Insert Reader herunter und installieren Sie diese:

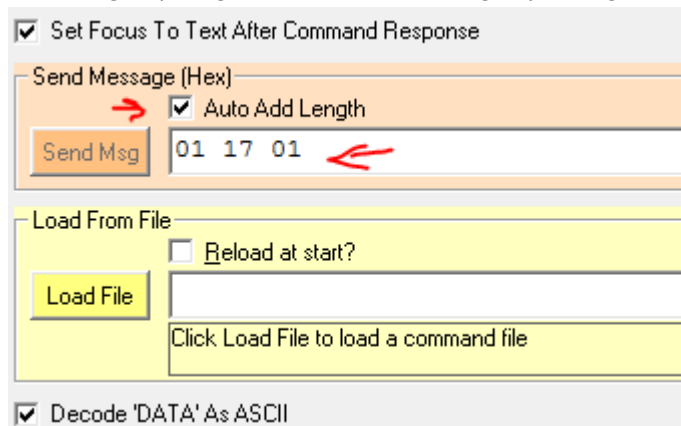
<https://www.magtek.com/Content/SoftwarePackages/99510026.exe>

****Bei Aufforderung zur Installation des Quellcodes während der Installation - wählen Sie Nein**

Linksklicken Sie auf Start, wählen Sie All Programs (Alle Programme), suchen Sie nach MagTek und öffnen Sie die USBMSR-Demo.

Stellen Sie sicher, dass Ihr Lesegerät angeschlossen ist. Im unteren Bereich des Programms wird angezeigt, dass ein Gerät im HID-Modus erkannt wurde.

Öffnen Sie nach der Installation die Anwendung USBMSR. Sie senden Befehle über das „Send Msg (Nachricht senden)“-Textfeld rechts neben der „Send Msg (Nachricht senden)“-Schaltfläche an das Gerät. Stellen Sie sicher, dass die Kontrollkästchen „Set Focus... (Fokus einstellen...)“ und „Auto Add Length (Länge automatisch zufügen)“ ausgewählt sind:



Senden Sie zum ASCII-Modus: 011701

Platzieren Sie Obiges im Textfeld und klicken Sie auf die Schaltfläche „Send Msg (Nachricht senden)“.

Senden Sie zum Zurücksetzen des Gerätes (damit Änderungen wirksam werden): 02
Platzieren Sie Obiges im Textfeld und klicken Sie auf die Schaltfläche „Send Msg (Nachricht senden)“.

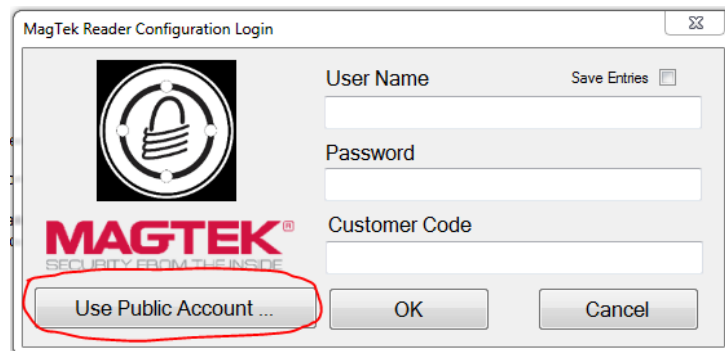
Falls das Gerät auf Sicherheitsstufe 3 eingestellt ist, würden Ferndienste verwendet werden:

Rufen Sie mit einem Browser Folgendes auf: <https://rs.magensa.net/rs2/app/publish.htm>

Auf dieser Seite die Schaltfläche „Install (Installieren)“ wählen

Datei setup.exe speichern und dann ausführen

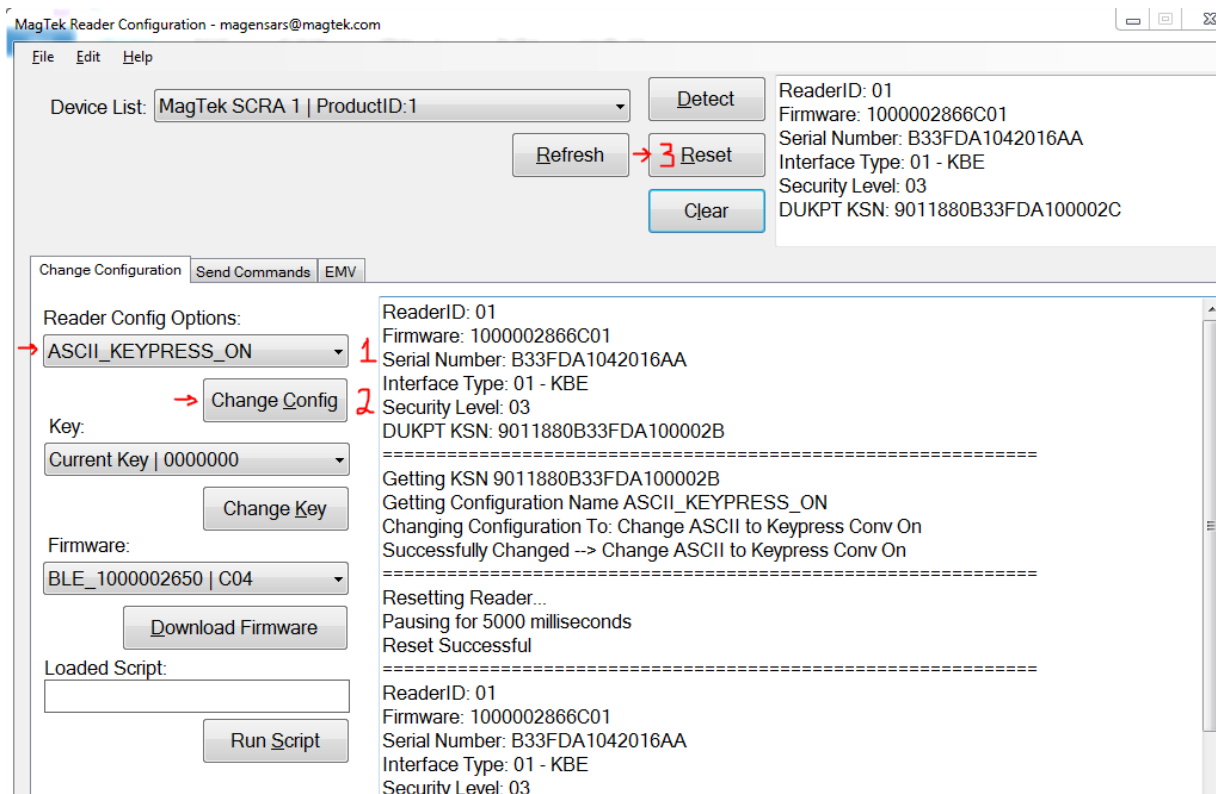
Nach der Installation sehen Sie eine Anmeldeseite:



Wählen Sie die Schaltfläche „Use Public Account... (Öffentliches Konto verwenden...)“.

Anschließend sehen Sie die Seite des Dienstprogrammes und führen folgende Schritte durch:

- Wählen Sie in der Auswahlliste Reader Config Options (Leser-Konfigurationsoptionen) „ASCII_KEYPRESS_ON“
- Schaltfläche „Change Config (Konfiguration ändern)“ anklicken
- Zur Übernahme der Änderung Schaltfläche „Reset (Zurücksetzen)“ anklicken



Informationen zum 3G/4G-LTE-Modul

Die folgenden Geräte werden von ConnectedID unterstützt:

- Nordamerika: [EM1000I-NA](#)
- Europa: [EM1000I-EU](#)

Weitere Einzelheiten über die Modems finden Sie unter obigen Links.

Softwareabschnitt (SDK von www.elotouch.com herunterladen)

1. Glossar

Abkürzung

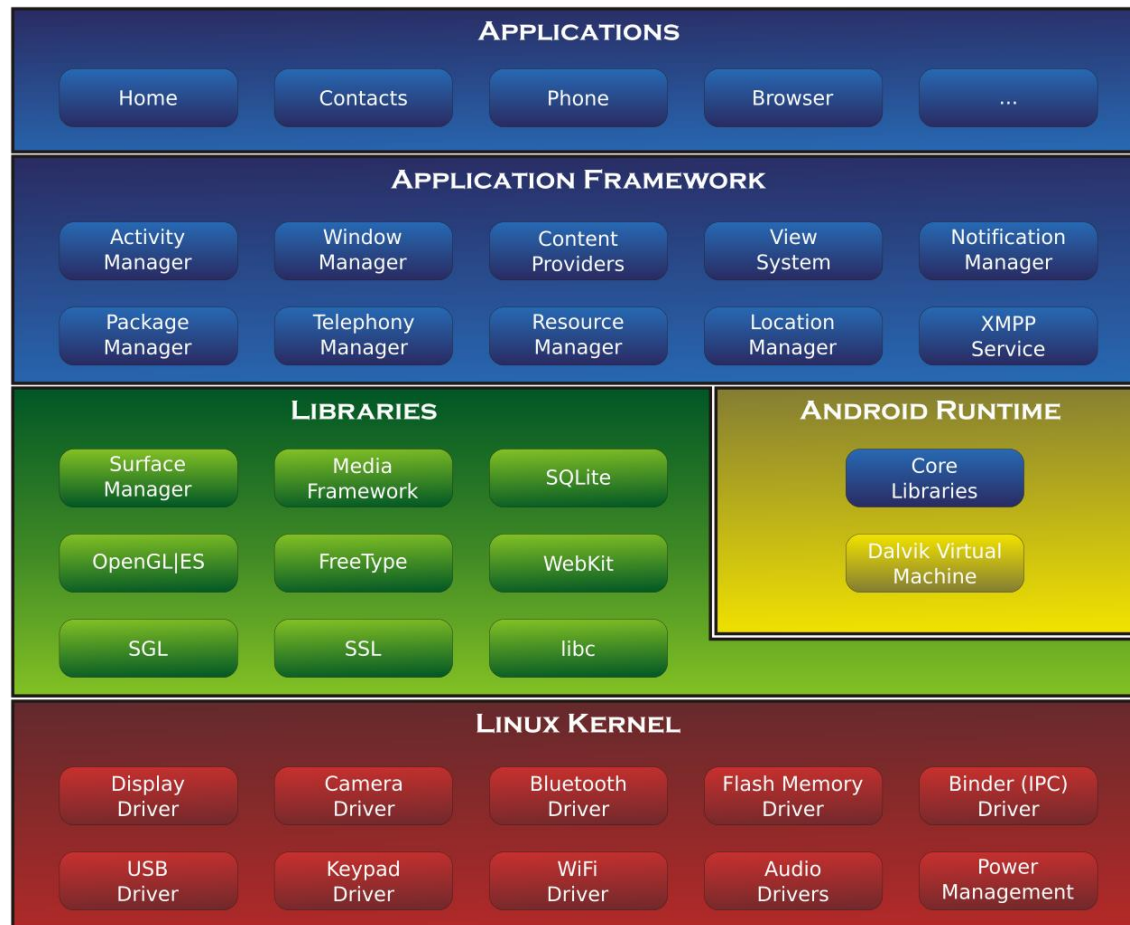
SoC: System-on-a-Chip (Deutsch: Ein-Chip-System)

1.1. Begriffe

- IDLE_MODE: ELO-Spezifikation für Interaktion des Gerätes mit der EIN-/AUSTASTE
- MSR: Magnetstreifenleser
- BCR: Barcode-Lesegerät
- NFC: Nahfeldkommunikation
- ELOPeripheralService: Die Grundklasse zur Bereitstellung unterschiedlicher Funktionen für die Entwicklung von ELO-Anwendungen

2. Systemübersicht

Abb. 3-1 zeigt den Software-Stack des Android-Systems. Diese Implementierung zur Erfüllung von Kundenanforderungen basiert auf dem Android-Design und erweitert die Framework-Funktionalität auf der Ebene der Java-Dienste. Der erweiterte Funktionsumfang des Java-Dienstes wird „ELOPeripheralService“ genannt und bietet die Schnittstellen für die Entwicklung von Anwendungen.



SRC	TARGET
APPLICATIONS	ANWENDUNGEN
Home	Startseite
Contacts	Kontakte
Phone	Telefon
Browser	Browser
APPLICATION FRAMEWORK	ANWENDUNGSRAHMENWERK
Activity Manager	Aktivitätsmanager
Window Manager	Fenstermanager
Content Providers	Inhaltsanbieter
View System	System anzeigen
Notification Manager	Benachrichtigungsmanager
Package Manager	Paketmanager
Telephony Manager	Telefonie manager

Resource Manager	Ressourcenmanager
Location Manager	Standortmanager
XMPP Service	XMPP-Dienst
LIBRARIES	BIBLIOTHEKEN
Surface Manager	Oberflächenmanager
Media Framework	Medienrahmenwerk
SQLite	SQLite
OpenGL ES	OpenGL ES
FreeType	FreeType
WebKit	WebKit
SGL	SGL
SSL	SSL
Libc	Libc
ANDROID RUNTIME	ANDROID RUNTIME
Core Libraries	Core Libraries
Dalvik Virtual Machine	Dalvik Virtual Machine
LINUX KERNEL	LINUX-KERNEL
Display Driver	Anzeigetreiber
Camera Driver	Kameratreiber
Bluetooth Driver	Bluetooth-Treiber
Flash Memory Driver	Flash-Speicher-Treiber
Binder (IPC) Driver	Bindertreiber (IPC)
USB Driver	USB-Treiber
Keypad Driver	Bedienfeldtreiber
WiFi Driver	WLAN-Treiber
Audio Driver	Audiotreiber
Power Management	Energieverwaltung

Abb. 2-1. Android-Systemstruktur

2.1. Framework-Java-Dienst unter Android

Basierend auf der entwickelten Programmiersprache können Android-Dienste in nativen (C-Basis) und Java-Dienst unterteilt werden. Android-Dienste sind eine Art von Server-Client-Struktur, wobei die Serverseite eine Anfrage vom Client erhalten und das Ergebnis an den Client übermitteln kann. Die Server-Client-Struktur kann sich auch mit Synchronisationsproblemen von mehreren Client-Anfragen befassen. Daher basiert diese Framework-Leistungsfähigkeit, welche die Grundklasse von „ELOPeripheralService“ bildet, auf einem derartigen Server-Client-Designmerkmal von Android.

2.2. ELOPeripheralService

ELOPeripheralService ist das wesentliche Modul, um Kundenanfragen von der Anwendungsebene zu bearbeiten. Zur Vervollständigung des Systemdesigns des Android-Frameworks für den Dienst wurden dem System folgende Klassen hinzugefügt:

- **ELOPeripheralNative**
Ausführung einiger systemeigener C-Funktionsabfolgen für ELOPeripheralService
- **ELOPeripheralManager**
Bereitstellung der Schnittstelle auf Anwendungsebene, bei der es sich um die Client-Komponente für ELOPeripheralService handelt
- **EloPeripheralEventListener**
Anwendungserweiterung zur abstrakten Klasse zum Empfang des gesteuerten Ereignisses von EloPeripheralManager
Nutzung der ereignisgesteuerten Benachrichtigungsmethode zur Benachrichtigung des Anwendungsprogramms über die Statusänderung
- **IELOPeripheralService.aidl**
Android-Programmiersprache für IPC-Kommunikation auf Java-Ebene
Nutzung zur IPC-Kommunikation des Client-Servers (ELOPeripheralManager-ELOPeripheralService), wobei die Anfrage der Anwendung an die Serverseite gesendet wird
- **IELOPeripheralServiceListener.aidl**
Android-Programmiersprache für IPC-Kommunikation auf Java-Ebene
Nutzung zur Benachrichtigung des Servers über die ereignisgesteuerte Statusänderung an ELOPeripheralManager, woraufhin ELOPeripheralManager die Anwendungsebene benachrichtigt

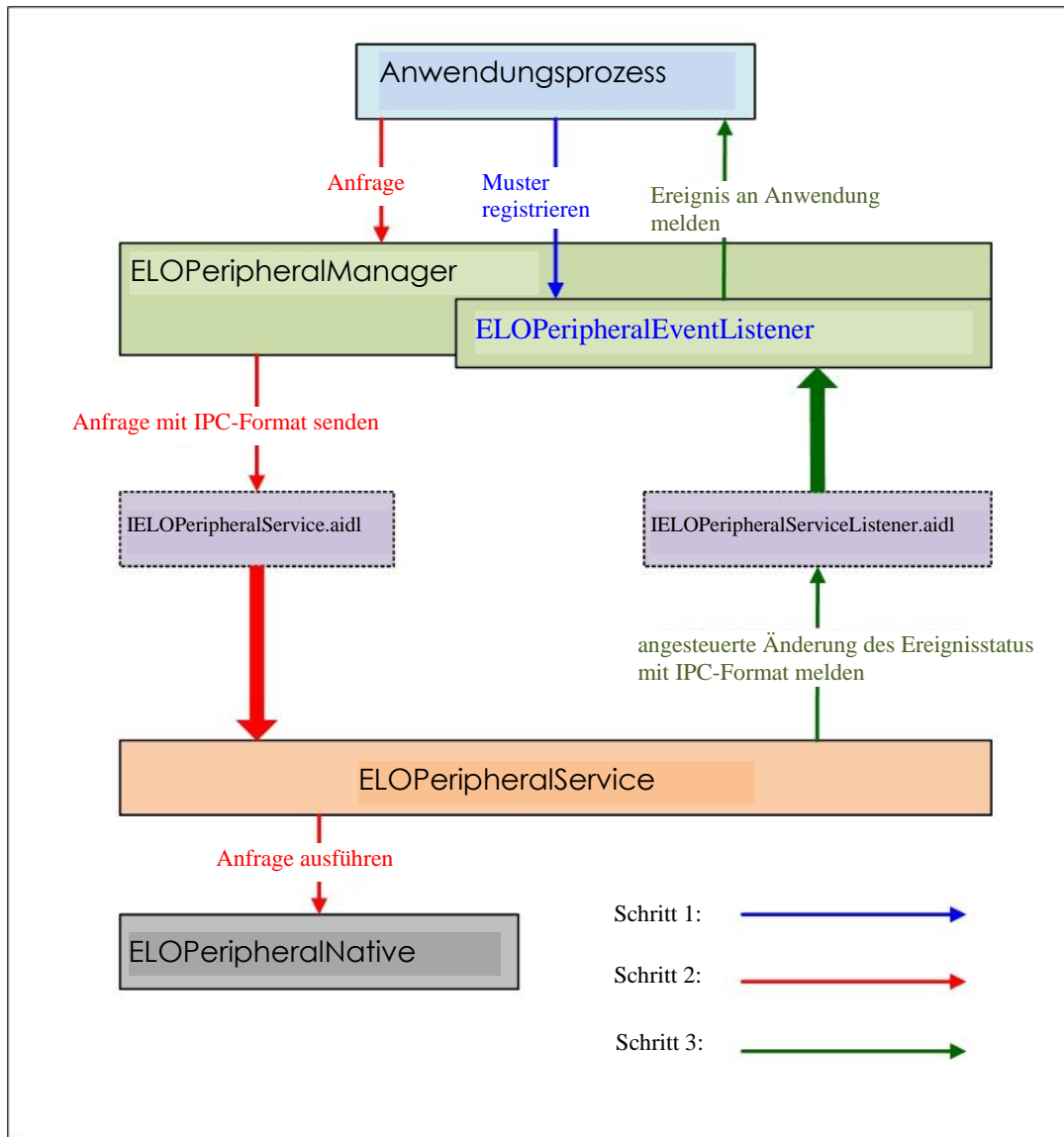


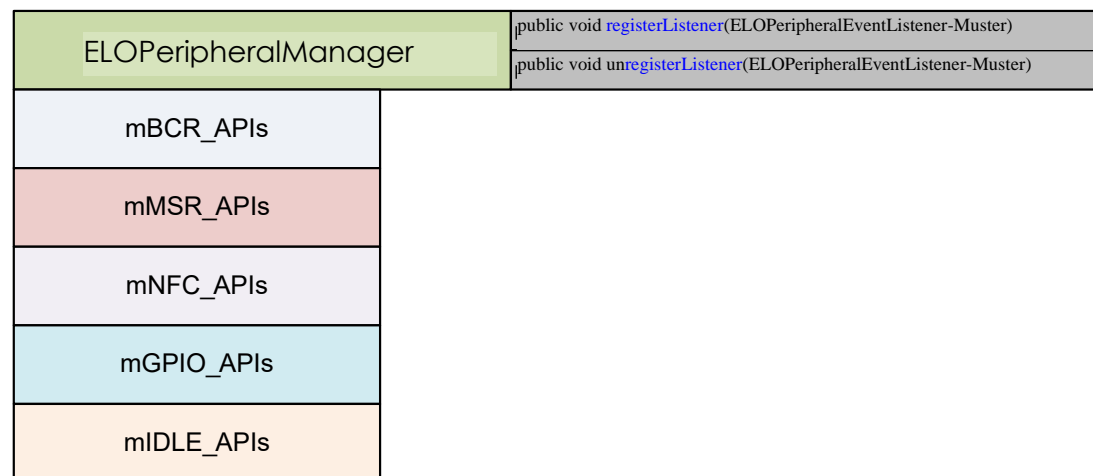
Abbildung 2-2. ELOPeripheralService

3. ELOPeripheralManager und ELOPeripheralEventListener

Wie im vorherigen Abschnitt erwähnt, sind ELOPeripheralManager und ELOPeripheralEventListener Komponenten zur Bereitstellung einer Schnittstelle für die Anwendungsentwicklung. Daher listen wir nachfolgend die inneren Mitgliedsdaten von ELOPeripheralManager und ELOPeripheralEventListener auf.

3.1. ELOPeripheralManager

Dieser Manager enthält wie folgt einige innere Klassenmitglieder, wobei für jede innere Klasse der spezielle Funktionsumfang für Peripheriegeräte oder die festgelegte Aktionsfolge aufgeführt wird.



- **public void registerListener(ELOPeripheralEventListener-Muster)**

Bereitstellung der Schnittstelle für die Anwendung zur Registrierung der Feedback-Strukturinstanz
Registrierung vor Anfrage erforderlich (Aktivitätslebenszyklus: onResume)

- **public void unregisterListener(ELOPeripheralEventListener-Beobachter-Muster)**

Bereitstellung der Schnittstelle für die Anwendung zur Aufhebung der Registrierung der Feedback-Strukturinstanz
Aufhebung der Registrierung vor Verlassen der Anwendung erforderlich (Aktivitätslebenszyklus: onPause)

3.1.1. Barcode-Lesegerät (BCR)

```
public class BCR {  
    public boolean activeBCR() throws RemoteException {}  
  
    public boolean disactiveBCR() throws RemoteException {}  
  
    public boolean isBCRDeviceConnected() throws RemoteException {}  
}
```

- **activeBCR**

Aktivierung des Barcode-Lesegeräts zum Lesen der Barcode-Daten

Barcode-Lesegerät ist aktiviert und liest fehlerfrei die Barcode-Sequenzdaten, woraufhin das System die Anwendung mit „ELOPeripheralEventListener“ über den bevorstehenden Datenempfang benachrichtigt

- **disactiveBCR**

Deaktivierung des Lesevorgangs des Barcode-Lesegeräts

- **isBCRDeviceConnected**

Überprüfung, ob das Barcode-Lesegerät mit dem Android-Gerät verbunden ist oder nicht

3.1.2. GPIOs

```
public class GPIOs {  
    public void pullHighGPIO(String iface) throws RemoteException {}  
  
    public void pullLowGPIO(String iface) throws RemoteException {}  
  
    public String[] getGPIOInterafces() throws RemoteException {}  
}
```

- **pullHighGPIO**

Hochziehen des Status der GPIO-Schnittstelle

- **PullLowGPIO**

Herunterziehen des Status der GPIO-Schnittstelle disactiveBCR

- **getGPIOInterfaces**

Bezug von aufgelisteten Zeichenfolgedaten von interessanten GPIOs am vorgegebenen System.

Siehe Tabelle 3-1 Liste mit GPIOs

Hinweis:

Die Pull-Aktion funktioniert nur mit dem für GPIO festgelegten Ausgabestift

Der für GPIO festgelegte Ausgabestift kann die Anwendung auch mit „ELOPeripheralEventListener“ über die Statusänderung informieren

GPIOs	Stiftfestlegung
gpio80	Ausgabe
gpio81	Eingabe
gpio82	Eingabe

Tabelle 3-1 Liste mit GPIOs

3.1.3. INAKTIV

```
public class IDLE {  
    public boolean activeldleMode() {}  
  
    public boolean disactiveldleMode() {}  
}
```

- **activeldleMode**

System zum Aufrufen des IDLE_MODE zwingen (IDLE_MODE eingeschaltet)

- **disactiveldleMode**

System zum Verlassen des IDLE_MODE zwingen (IDLE_MODE ausgeschaltet)

3.2. ELOPeripheralEventListener

```
public abstract class ELOPeripheralEventListener {  
    /**  
     * Active barcode scanner reading function by USB-ID-PIN  
     */  
    void onBCR_StateChange(int state, String data) {  
    }  
  
    void onGPIO_StateChange(int state, String data) {  
    }  
}
```

- **onBCR_StateChange**

Siehe Tabelle 3-2

Benachrichtigung der Anwendung, dass sich die Daten des Barcode-Lesegerätstatus geändert haben

- **onGPIO_StateChange**

Siehe Tabelle 3-2

Benachrichtigung der Anwendung, dass sich die Statusdaten der GPIOs geändert haben

BCR-Status	Wert
ELOPeripheralManager.BCR_STATUS_GERÄT_VERBINDUNG	1 << 0
ELOPeripheralManager.BCR_STATUS_GERÄT_GETRENNT	1 << 1
ELOPeripheralManager.BCR_STATUS_DATEN_EMPFANGEN	1 << 2
ELOPeripheralManager.BCR_STATUS_STIFT_AUTO_DEAKTIVIERT	1 << 3

GPIO-Status	Wert
ELOPeripheralManager.GPIO_STATUS_HOCH	1 << 4
ELOPeripheralManager.GPIO_STATUS_NIEDRIG	1 << 5

GPIO-Daten
gpio81
gpio82

Tabelle 3-2

Abschnitt 4: Technischer Support und Wartung

Behebung allgemeiner Probleme

Problem	Empfohlene Fehlerbehebung
<p>Die Elo I-Series 2.0 schaltet sich nicht ein, wenn das System mit Strom versorgt wird.</p>	<p>Prüfen Sie, ob das Netzkabel richtig an Steckdose und I-Serie 2.0 von Elo angeschlossen ist. Wenn die Betriebs-LED weiß leuchtet, ist das System eingeschaltet. Wenn die Betriebs-LED rot leuchtet, ist das System ausgeschaltet. Wenn das System im abgeschalteten Zustand bleibt, versuchen Sie es mit folgenden Schritten:</p> <p>Ziehen Sie das Netzkabel, schließen Sie es dann nach fünf Sekunden erneut an</p> <p>Falls die LED der Ein-/Austaste weiß leuchtet, liegt möglicherweise ein Problem mit dem Display oder der LCD-Hintergrundbeleuchtung vor. Wenden Sie sich an den Elo-Support.</p>
<p>Leeranzeige</p>	<p>Wenn die LED der Ein-/Austaste blinkt, könnte das System im Ruhezustand sein. Reaktivieren Sie die Kasse aus dem Energiesparmodus, indem Sie die Ein-/Austaste drücken.</p>

Technische Unterstützung

Technische Daten

besuchen Sie www.elotouch.com/products
für technische Spezifikationen zu diesem Gerät

Support

besuchen Sie www.elotouch.com/support für technische
Unterstützung

Beachten Sie die letzte Seite mit Rufnummern des weltweiten technischen Supports.

Pflege und Handhabung der Elo I-Serie 2.0

Die folgenden Tipps helfen Ihnen, die optimale Leistung Ihrer I-Serie 2.0 von Elo beizubehalten.

- Trennen Sie das Netzkabel vor einer Reinigung.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Gerätes (abgesehen vom Touchscreen) ein weiches Baumwoll- oder Mikrofaser Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel leicht angefeuchtet wurde.
- Es ist wichtig, dass Ihr Gerät trocken bleibt. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten auf oder in das Gerät tropft. Sollte Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sein, lassen Sie es von einem qualifizierten Kundendiensttechniker untersuchen, bevor Sie es wieder einschalten.
- Wischen Sie den Bildschirm nicht mit einem Tuch oder Schwamm ab, das bzw. der die Oberfläche verkratzen könnte.
- Reinigen Sie den Touchscreen mit einem sauberen Tuch, das mit einem Fenster- oder Glasreiniger besprüht wurde. Sprühen Sie den Reiniger niemals direkt auf den Touchscreen. Verwenden Sie keinen Alkohol (Methyl, Ethyl oder Isopropyl), Verdünner, kein Benzin oder andere Scheuermittel.

Abschnitt 5: Informationen bezüglich behördlicher Vorschriften

Informationen zur elektrischen Sicherheit

Die auf dem Etikett des Herstellers angegebenen Werte zu Spannung, Frequenz und Stromstärke müssen eingehalten werden. Der Anschluss an eine Stromquelle, deren Spezifikationen von den hier aufgeführten abweicht, kann zu einer unzulässigen Betriebsweise, zur Beschädigung der Gerätschaft oder zu einem Brand führen, wenn die Einschränkungen nicht beachtet werden.

Es gibt keine Teile in dieser Gerätschaft, die vom Bediener instandgesetzt werden können. Diese Gerätschaft erzeugt Hochspannungen, die eine Gefahr für Ihre Sicherheit darstellen. Die Instandsetzung sollte nur von einem qualifizierten Kundendiensttechniker vorgenommen werden.

Wenden Sie sich bei Fragen zur Installation vor dem Anschluss der Gerätschaft an den Netzstrom an einen qualifizierten Elektriker oder den Hersteller.

Informationen zu Emissionen und zur Störfestigkeit

Hinweis für Benutzer in den Vereinigten Staaten: Diese Gerätschaft wurde getestet und gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften als übereinstimmend mit den Grenzwerten für ein Digitalgerät der Klasse A befunden. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass ein angemessener Schutz gegen schädliche Störungen beim Einbau in einer Wohnumgebung geboten wird. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann – falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet – Störungen der Funkkommunikation verursachen.

Hinweis für Benutzer in Kanada: Dieses Gerät stimmt mit den Grenzwerten der Klasse A zu Funkstörungen durch Digitalgeräte überein, die in den Bestimmungen zu Funkstörungen der IC festgelegt sind.

Hinweis für Benutzer in der Europäischen Union: Verwenden Sie nur die Netzleitungen und Verbindungskabel, die Sie zusammen mit dieser Gerätschaft erhalten haben. Ein Ersatz der mitgelieferten Leitungen und Kabel könnte die elektrische Sicherheit oder die Zertifizierung des CE-Kennzeichens für Emissionen oder Störfestigkeit, wie in den folgenden Standards verlangt wird, beeinträchtigen:

Das Herstelleretikett dieses IT-Gerätes muss ein CE-Kennzeichen aufweisen, was bedeutet, dass es gemäß den folgenden Richtlinien und Standards getestet wurde: Diese Gerätschaft wurde gemäß den Anforderungen für ein CE-Kennzeichen getestet, wie von der EMV-Richtlinie 2014/30/EU gemäß der europäischen Norm EN 55032 Klasse A und der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU gemäß der europäischen Norm EN 60950-1 gefordert wird.

Allgemeine Informationen für alle Benutzer: Dieses Gerät erzeugt und nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese auch abstrahlen. Wird die Gerätschaft nicht dieser Anleitung entsprechend installiert und verwendet, kann sie den Radio- und Fernsehempfang stören. Es gibt jedoch keine Garantie, dass bei einer bestimmten Einbauweise aufgrund ortsspezifischer Faktoren keine Störungen auftreten werden.

1. Für eine Übereinstimmung mit Anforderungen zu Emissionen und zur Störfestigkeit muss der Benutzer Folgendes beachten:
 - a. Schließen Sie dieses Digitalgerät nur über die mitgelieferten E/A-Kabel an einen Computer an.
 - b. Verwenden Sie zur Gewährleistung der Übereinstimmung nur die mitgelieferte, vom Hersteller zugelassene Netzleitung.
 - c. Der Benutzer wird darauf hingewiesen, dass Änderungen oder Modifizierungen an der Gerätschaft, die von der für Übereinstimmung verantwortlichen Partei nicht ausdrücklich genehmigt sind, die Erlaubnis des Benutzers zur Inbetriebnahme dieser Gerätschaft außer Kraft setzen könnten.


2. Wenn diese Gerätschaft Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang oder bei einem anderen Gerät verursacht:
 - a. Weisen Sie diese Gerätschaft als Emissionsquelle nach, indem Sie sie aus- und einschalten. Haben Sie festgestellt, dass diese Gerätschaft die Störungen verursacht, versuchen Sie, die Störungen mittels einer oder mehrerer folgender Maßnahmen zu beseitigen:
 - i. Stellen Sie das Digitalgerät weiter entfernt vom beeinträchtigten Empfänger auf.
 - ii. Positionieren Sie das Digitalgerät hinsichtlich des beeinträchtigten Empfängers neu (drehen Sie es).
 - iii. Richten Sie die Antenne des beeinträchtigten Empfängers neu aus.
 - iv. Schließen Sie das Digitalgerät an eine andere Steckdose an, sodass Digitalgerät und Empfänger mit verschiedenen Stromkreisen verbunden sind.
 - v. Trennen Sie E/A-Kabel, die das Digitalgerät nicht verwendet, und entfernen Sie sie. (Nicht terminierte E/A-Kabel sind eine potenzielle Quelle von starken Hochfrequenzemissionen.)
 - vi. Schließen Sie das Digitalgerät an eine geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keine Zwischenstecker. (Wird der Schutzleiter entfernt oder abgeschnitten, könnten sich die Hochfrequenzemissionen erhöhen und für den Benutzer könnte auch die Gefahr eines Stromschlags bestehen.)

Wenn Sie zusätzliche Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Händler, den Hersteller oder einen erfahrenen Radio- oder Fernsehtechniker.

Richtlinie zu Funkanlagen

Elo erklärt hiermit, dass die Funkanlage der I-Serie 2.0 die Richtlinie 2014/53/EU einhält. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter folgender Internetadresse: www.elotouch.com

Dieses Gerät ist nur für den Einsatz in Innenbereichen vorgesehen.

	AT	BE	BG	HR	CY	CZ	DK
	EE	FI	FR	DE	EL	HU	IE
	IT	LV	LT	LU	MT	NL	PL
	PT	RO	SK	SI	ES	SE	UK

Dieses Gerät ist auf den Einsatz in Innenbereichen beschränkt

Betriebsfrequenz und Funkfrequenzleistung sind nachstehend aufgelistet:

- WLAN 802.11b/g/n/ac
 - 2400 – 2483,5 MHz < 17 dBm EIRP
 - 5150 – 5250 MHz < 18 dBm EIRP
- BT 2400 – 2483,5 MHz < 11 dBm EIRP

ECC/DEC/(04)08:

Der Einsatz des Frequenzbands 5150 bis 5350 MHz ist aufgrund der Schutzanforderungen und Satellitendiensten auf den Betrieb im Innenbereich beschränkt.

FCC:

Dieses Gerät stimmt mit Teil 15 der FCC-Vorschriften überein. Für seine Inbetriebnahme gelten die folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle Störungen akzeptieren, auch die Störungen, die zu einer unerwünschten Betriebsweise führen könnten.

Änderungen oder Modifizierungen, die nicht ausdrücklich von der für die Übereinstimmung verantwortlichen Partei genehmigt sind, können die Befugnis des Benutzers zur Inbetriebnahme dieses Geräts außer Kraft setzen.

Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in kommerziellen Umgebungen zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann – falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet – Störungen der Funkkommunikation verursachen. Der Betrieb dieses Gerätes in einer Wohnumgebung verursacht höchstwahrscheinlich Störungen, wobei der Benutzer diese Störung auf eigene Kosten beheben muss.

Dieses Gerät sollte so installiert und betrieben werden, dass jederzeit ein Mindestabstand von 20 cm zu jeglichen Personen gewährleistet ist.

IC:

Dieses Gerät mit den lizenzfreien RSS-Standards der kanadischen Industrie überein. Für seine Inbetriebnahme gelten die folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und
- (2) dieses Gerät muss alle Störungen hinnehmen, auch solche, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes:

- (1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et
- (2) l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement."

Dieses Gerät sollte so installiert und betrieben werden, dass jederzeit ein Mindestabstand von 20 cm zu jeglichen Personen gewährleistet ist.

Behördliche Zertifizierungen

Folgende Zertifizierungen und Kennzeichen wurden für diese Peripherie ausgestellt oder vergeben:

- FCC/IC
- CE
- UL/cUL/CB
- MIC, Japan
- VCCI
- CCC, China
- SRRC, China

Richtlinie zu elektrischen und elektronischen Altgeräten (WEEE)



Dieses Produkt sollte nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Es sollte zu einer Sammelstelle für Rückgewinnung und dem Recyceln von Materialien gebracht werden.



Elo hat in bestimmten Regionen auf der Welt ein Recycling-Programm in die Praxis umgesetzt. Informationen zum Zugreifen auf diesem Programm finden Sie unter www.elotouch.com/e-waste-recycling-program/.

Vorsicht:

Explosionsgefahr, wenn die Batterie durch einen falschen Typ ersetzt wird.

Entsorgen Sie verbrauchte Batterien entsprechend den örtlichen Gesetzen und Vorschriften.

中国 RoHS (China RoHS)

根据中国法律《电器电子产品有害物质限制使用管理办法》，以下部分列出了产品中可能包含的有害物质的名称和含量。

中国电子电气产品环境信息

触控一体机	有害物质					
	铅 (Pb)	汞 (Hg)	镉 (Cd)	六价铬 (Cr(VI))	多溴联 苯 (PBB)	多溴二苯 醚 (PBDE)
电缆组件	X	○	○	○	○	○
玻璃外罩	X	○	○	○	○	○
液晶面板	X	○	○	○	○	○
金属框架	X	○	○	○	○	○
塑胶盖	○	○	○	○	○	○
印制线路板	X	○	○	○	○	○

本表格依据 SJ/T 11364 的规定编制。

○: 表示该有害物质在该部件所有均质材料中的含量均在 GB/T 26572 规定的限量要求以下。

X: 表示该有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出 GB/T 26572 规定的限量要求。

标志说明

根据 SJ/T11364 的要求, 电子信息产品标有以下污染控制标识。此产品在 10 年内不会对环境产生影响。



Leistungsangaben

Elektrische Nennwerte

Eingabe	110/240 V Wechselspannung
---------	---------------------------

Betriebsbedingungen

Temperatur	0 – 40 °C
Luftfeuchte	20 bis 80 % (nicht kondensierend)

Lagerbedingungen

Temperatur	-20°C - 50°C
Luftfeuchte	10 bis 95% (nicht kondensierend)

Abschnitt 6: Garantieinformationen

Garantieinformationen finden Sie unter <http://support.elotouch.com/warranty/>

www.elotouch.com

Besuchen Sie unsere Website für aktuellste

- Produktinformationen
- Technischen Daten
- Künftige Ereignisse
- Pressemitteilungen
- Softwaretreiber

Weitere Informationen über die breite Produktpalette von Elo Touch Solutions erhalten Sie unter **www.elotouch.com** oder von Ihrer nächstgelegenen Zweigstelle.

Nordamerika

Tel. +1 408 597 8000
Fax +1 408 597 8001
elosales.na@elotouch.com

Europa

Tel. +32 (0)16 70 45 00
Fax +32 (0)16 70 45 49
elosales@elotouch.com

Asien-Pazifik-Region

Tel. +86 (21) 3329 1385
Fax +86 (21) 3329 1400
www.elotouch.com.cn

Lateinamerika

Tel. +52 55 2281-6958
elosales.latam@elotouch.com

